

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Die Eisenbahn = Le chemin de fer**

Band (Jahr): **1 (1874)**

Heft 16

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

(1877 die nächste, in Paris). — Neueintritt geschieht unter Anmeldung bei der Regierung des Centralbureau's, nach Ablauf einer Frist für Einwendungen aller informirten Vereinsstaaten, vermittelt eines diplomatischen Actes zwischen der genannten Regierung und der Neuaufgenommenen. — Der gegenwärtige Vertrag tritt am 1. Juli 1875 in Kraft für 3 Jahre. Hernach gilt er als unbestimmt verlängert. Jeder Vereinsstaat kann nach ein Jahr vorher erfolgter Kündigung austreten.

Die Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft (vormals L. Schwarzkopff) vertheilt aus ihrer Bilanz vom 1. Juli 1874:

dem Reservefond	Rthlr.	34,566. —
dem Aufsichtsrath Tantième	"	15,554. —
eine 14% Dividende	"	280,000. —
Gratification an Beamte u. Arbeiter	"	6,000. —
	Rthlr.	336,120. —

Ueberdiess bekommt das Garantie- und Schäden-Reserve-Conto 10,000 Rthlr., und weitere 6,953 Rthlr. werden als Gewinnübertrag für 1875 vorgetragen.

Bund und Cantone.

Unterm 5. October beschliesst der Bundesrath:

- 1) ein Gesuch des Directoriums der schweiz. Centralbahn um Verlängerung des Termins für die Vollendung und Inbetriebsetzung der Wasserfallbahn auf basellandschaftl. Gebiete bis zum 31. März 1879, welcher Zeitpunkt auch in der Concession für die nämliche Bahn auf Solothurnergebiet angesetzt ist, der Bundesversammlung zur Genehmigung zu empfehlen;
- 2) die von der Direction der Eisenbahn Winterthur-Singen-Kreuzlingen zur Prüfung eingereichten Normalpläne für die Hochbauten ihres Bahnunternehmens zu genehmigen.

Unterm 7. October genehmigt der Bundesrath:

- 1) die von der Direction der Nordost-Bahn eingereichten Pläne für Erweiterung der Station Henggart;
- 2) den von der Direction der Eisenbahn Winterthur-Singen-Kreuzlingen eingereichten Plan für die Erstellung eines Bahndurchlasses im Gebiete der Gemeinde Ossingen.

Sitzung vom 9. October.

1. Unterm 1. d. hat in Airolo und unterm 2. d. in Göschenen die zweite internationale Inspection der Arbeiten am Gotthardtunnel durch Abgeordnete der deutschen und der italienischen Regierung, sowie des Bundesrathes stattgefunden. Es ist dabei auf Grund des bereits im vorigen Jahr angeordneten und von den beteiligten Staaten gutgeheissenen Verfahrens die Entschädigung an die Bahnunternehmung für die Arbeiten des zweiten Tunnelbaujahres bis 30. September 1874 auf 3,723,000 Fr. festgesetzt worden. Die zweite Rate der Annuitäten beträgt 3,148,148 Fr.; es beläuft sich also die ganze Subsidiensumme für das zweite Baujahr auf 6,871,148 Fr., welcher Betrag sich auf die Subventionsstaaten in folgendem Verhältniss vertheilt: Deutschland ^{20/55} = 1,616,740 Fr. 70 Ct., Italien ^{40/55} = 3,637,666 Fr. 60 Ct., Schweiz ^{20/55} = 1,616,740 Fr. 70 Ct. Letztere Summe repartirt sich auf die einzelnen Cantone und Bahngesellschaften folgendermassen:

Cantone und Bahngesellschaften.	Gesamt-Subsidienbetrag. Fr.	Total-Subsidie für das 2. Baujahr. Fr. Ct.
Zürich	1,500,000	121,255. 55
Bern	1,100,000	88,920. 74
Luzern	2,150,000	173,799. 63
Uri	1,000,000	80,837. 03
Schwyz	1,000,000	80,837. 03
Obwalden	40,000	3,233. 47
Nidwalden	20,000	1,616. 74
Zug	250,000	20,209. 26
Solothurn	300,000	24,251. 11
Baselstadt	1,200,000	97,004. 44
Baselland	150,000	12,125. 56
Schaffhausen	150,000	12,125. 56
Aargau	1,020,000	82,453. 78
Thurgau	100,000	8,083. 70
Tessin	3,000,000	242,511. 11
Centralbahn	3,510,000	283,737. 99
Nordostbahn	3,510,000	283,737. 99
	20,000,000	1,616,740. 70

Es ergeht nun in Gemässheit von Art. 17 des internationalen Vertrages vom 15. October 1869 an die Subventionsstaaten, -Cantone und -Bahngesellschaften die Einladung, die genannten Beträge binnen einem Monat nach stattgefundenen Verification der Tunnelarbeiten, also bis zum 2. November nächsthin an die eidg. Staatscasse abzuliefern.

2. Herr Joseph Fuchez, Civilingenieur in Lyon, ist unterm 29. Juni d. J. mit dem Gesuch um die Concession für das auf schweiz. Gebiet gelegene, zwei Kilometer lange Stück einer Eisenbahn eingekommen, welche Genf mit Dijon, also auch mit Paris, auf einem um 114 Kilometer kürzeren Wege verbinden soll, als dies durch die gegenwärtig bestehende Linie der Paris-Lyon-Mittelmeer-Bahngesellschaft über Culoz, Bovy und Macon geschieht.

Der vom Eisenbahn- und Handelsdepartement diesfalls vorgelegte Concessionsentwurf wird zur Vorlage an die Bundesversammlung genehmigt.

3. Mit dem Gesuche um Bewilligung der Verpfändung ihrer Linien sind beim Bundesrathe eingekommen die Directionen der Bahn Winterthur-Singen-Kreuzlingen, der Tössthalbahn und der westschweizerischen Bahnen, letztere für die Broeythalbahn. Nachdem mit Ablauf von heute das Bundesgesetz vom 24. Juni 1874 betreffend die Verpfändung und Zwangsliquidation der Eisenbahnen in Kraft tritt, werden die bezüglichen Verpfändungsbegehren in den drei nächsten Nummern des Bundesblattes bekannt gemacht und wird eine mit dem 31. d. M. ablaufende Frist zur Geltendmachung allfälliger Einsprachen angesagt.

4. Es werden genehmigt die Pläne:

- 1) für die Erweiterung des Bahnhofs in Genf;
- 2) für die Stationsanlagen der Winterthur-Singen-Kreuzlingen-Bahn in Ramsen, Hemmishofen, Eschensch und Ober-??) (Bund.)

St. Gallen. Die Direction der Voralbergerbahn hat den Tarif für den Personenverkehr erhöht; da die Erhöhungen innert den Schranken der Concession sich bewegen, so wird vom Regierungsrathe dem Verwaltungsrathe bemerkt, dass man hierorts gegen dieselben keine Einwendung zu machen habe.

Genève. Sur la demande de M. Georges Fazy le Grand Conseil avait nommé une commission chargée d'examiner la question du chemin de fer Genève-Annemasse. La commission a rapporté lundi dernier 4 octobre. Elle propose le tracé suivant:

Le chemin de fer partant de la gare de Cornavin, traverse le Rhône en aval de la jonction, contourne Carouge, franchit l'Arve au-dessous de Pinchat, et vient aboutir aux Volandes, où se trouverait la gare destinée à desservir à la fois le quartier de Rive et les Eaux-Rives. Des Volandes le chemin de fer se dirige sur Annemasse en passant par Grange-Canal et Chêne.

Chronik.

Uetliberg. Im Bahnhofe Zürich seien die Locomotiven „Uto“ und „Albis“ dieser Bahn angekommen. Dieselben sind von Krauss in München verfertigt.

Chur. Der Stadtrath Chur verlangt von der Regierung, dass sie die Vereinigten Schweizerbahnen zur Erstellung eines neuen Bahnhofs in Chur anhalte.

Arth-Rigi. In Arth soll eine Locomotive für diese Bahn angekommen sein.

Unfälle.

Centralbahn. Am 1. October Vormittags verunglückte bei Muttenz ein Eisenbahnarbeiter, der, auf der Linie stehend und einem von Basel kommenden Zuge zuschauend, den von der entgegengesetzten Seite kommenden Zug nicht hörte, und von demselben überfahren und getödtet wurde.

Vereinigte Schweizerbahnen. Am 3. October Abends verunglückte bei der Station Oberriet ein Hausvater. Auf jener Station stiegen ziemlich viele Passagiere aus; ans guten Gründen wollte das Zugpersonal keine Verspätung eintreten lassen und fuhr ab, ehe der Verunglückte die Treppe verlassen hatte, in Folge dessen dieser so unglücklich niederfiel, dass der Rückgrat schwer verletzt wurde.

8. October. Zwischen St. Gallen und Bruggen fiel ein Kind von einer über die Bahnlinie führenden Brücke auf den unten durchfahrenden Zug, ohne jedoch sich zu verletzen. In Bruggen wurde dasselbe vom Wagen heruntergeholt.

Tarife.

Nordostbahn. Specialtarif ab Simbach und Reexpeditionstarif ab Romanshorn für Fassdauben und sonstiges Nutzholz, Transport aus Oesterreich über Romanshorn, bezw. über Basel, Verrières und Genf transit nach Frankreich bezw. Elsass-Lothringen — ab 15. October.

Ausschreibungen.

Eidgen. Postverwaltung. Verschiedene Postwagen (siehe Bundesblatt pag. 974) — Termin 20. October.

Generalversammlungen.

Schweiz. Locomotivfabrik in Winterthur. 31. October 1874, 11 Uhr Vormittags im Casino Winterthur.
Jura-Bern-Bahn. 24. October 1874, 12 Uhr im Restaurant Olten (assemblée des créanciers).

Einzahlungen.

Tössthalbahn. 21. November. 100 Fr. per Actie.

* * *

Eisen- und Kohlenpreise.

London, den 10. October 1874.

Wales-Schienen	£ 7. 15. —	bis £ 8. —
Cleveland-Schienen	7. 17. 6	8. 5. —
Bessemer-Stahlschienen	11. 10. —	12. —
Stabeisen	9. —	10. 15. —
Kohlen — London	25/—	bis 30/—

Zahl der Actien	Paricurs	Einbez.	Actien	Zinstermin	Rendite		Course 5. — 11. Oct.
					1872	1873	
					0/0	0/0	
8,400	500	200	Arth-Rigibahn	1. April	—	5*	490—495B.
800	500	500	Bödelibahn	n. d. Gen. Vers.	—	5	—
75,235	500	500	Centralbahn, alte	15. Apr. 31. Aug.	9	9	610G.
24,765	500	200	„ neue	dto.	—	—	575—572 1/2 G.
68,000	500	200	Gotthardbahn	30. Juni u. Dez.	6*	6*	507 1/2 502 1/2 G.
25,000	500	100	Internat. Bergbahnen	März	—	6,25	—
57,416	500	500	Nordostbahn, alte	30. Juni u. Dez.	8	8	590G.
18,584	500	300	„ neue	30. Juni u. Dez.	—	—	570G.
2,500	500	500	Rigibahn	15. Dezbr.	15	17	1295—1280B.
6,000	500	500	Regina montium	30. März	—	5	400G.
142,000	500	500	Suisse occidentale	Juli	1,60	1,60	147—145G.
28,000	500	200	„ privilégiées	1. Juli	—	—	510G.
2,000	500	500	Uetlibergbahn	15. Mai	—	5*	500B.
45,000	500	500	V. Sch.-Bahnen, Stam.	1. Jan. 1. Juli	—	—	—
			„ Prioritäts.	1. Jan. 1. Juli	4,85	2	238 3/4—237 1/2 G.
4,800	500	500	Locom.-u. Maschin.-Fabrik Winterthur.	1. Novbr.	—	0	390—373B.
3,150	500	500	Schw. Indust.-Gesellschaft Neuhausen	1. Octbr.	12	10	572 1/2, 570, 573 3/4 B.
3,000	500	500	Wagg.-Fabr. Fribrg.	April	—	0	—
3,000	500	500	Eisenbahnmatt.-Fabr. Bern	1. April	5	0	350B.

*) Bauzinsen.

Eingegangene Drucksachen.

Suisse occidentale. Lettre du Comité de Direction au Département fédéral des Chemins de fer et du Commerce sur le Trafic entre la Suisse et l'Italie par le Mont-Cenis. Du 30 mars 1874. Lausanne 1874.

Heusinger von Waldegg. Neuer Personenwagen mit Coupéabtheilung und Intercommunication durch Seitengang. Mit Abbildungen.

Il No. 40 del Giornale LE INDUSTRIE, L'AGRICOLTURA, IL COMMERCIO periodico Settimanale che si pubblica in Torino, via Bogino, n. 2, contiene le seguenti materie:

SOMMARIO — Titolo o numero dei filati (Contin. e fine) — Sulla nuova Società tedesca-austriaca pel calibro dei fili metallici (Contin. e fine) — Sopra l'estrazione del grasso contenuto nei diversi avanzi animali e l'utilizzazione dei residui — Pali telegrafici in ferro — Tifo o polmonea — Raccolta dei cereali — Manuale pratico del perito misuratore — Bolletino commerciale — Annunzi.

Bundesblatt Nr. 44.

Inhalt: Bericht der ständeräthlichen Commission betreffend Haftbarkeit der Transportanstalten wegen Tötungen etc. — Botschaft des Bundesrathes an die Bundesversammlung betreffend Concession einer Eisenbahn von Stühlingen nach Beringen. — Bundesbeschlussentwurf betreffend Concession einer Eisenbahn von Stühlingen nach Beringen. — Botschaft des Bundesrathes an die Bundesversammlung betreffend Fristverlängerung für die Eisenbahn Lyss-Zofingen und zugehöriger Bundesbeschlussentwurf. Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1873 und 1874. — Inserate betreffend Verpfändung der Tössthalbahn, der Longitudinalbahn durchs Broyethal, der Winterthur-Singen-Kreuzlingen Bahn.

Berichtigung. Der Minimalradius der Schmalspurbahn Winkel-Apenzell ist nicht 50 m., wie auf pag. 162 irrthümlich angegeben war, sondern 90 m.

ANZEIGEN — ANNONCES

Inserate besorgen ausschliesslich die Herren
HAASENSTEIN & VOGLER in ZÜRICH und deren Filialen.

Les Annonces sont reçues exclusivement par l'Agence de publicité
HAASENSTEIN & VOGLER à ZURICH et ses succursales.

Spezialitäten für Eisenbahn-Bau und Betrieb.

Tunnelbohrmaschinen, Luftcompressionspumpen, Locomotiven mit Luftbetrieb, Ventilatoren, Dampfmotoren, Dampfkessel, Steinbrechmaschinen zur Anfertigung von Kleinschlag für Kiesdecken, Mörtelmaschinen, gelochte Bleche in Eisen, Stahl, Kupfer, Messing und Zink, mechanische Hebevorrichtungen, Materialtransportwagen, Baupumpen, Wasserstationspumpen, Apparate zum Wiedergewinnen der noch nutzbaren Coaks aus Steinkohlenaschen, transportable Schmiedefeuer liefert die

Maschinenbau-Actien-Gesellschaft **Humboldt** zu Kalk bei Deutz am Rhein.

NB. Eine Versuchstation, in welcher unsere Tunnelbohrmaschinen und Luftcompressionspumpen, sowie alle Zerkleinerungsmaschinen täglich im Betrieb gesehen werden können, ist in unserm Etablissement eingerichtet. [H-41916]

Zum Verkaufen.

Ein in bestem Zustande befindlicher Dampfkessel von circa 30 Pferdekraften, 36 □ Meter Heizfläche, mit 3 Siederöhren. Schweiz. Maass Länge des Kessels 19' 6" 5" Durchmesser 3' 8" Länge der Siederöhre 25' 1" 5" Durchmesser d. Siederöhre 1' 5" Frankirte Anfragen unter Chiffre T. J. 5318 befördert die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Zürich. [H-5318-Z]

Vereinigte Schweizerbahnen.

Vom 1. November nächsthin an bis auf Weiteres wird die Ausgabe der verschiedenen Rundfahrtsbillette gemäss Publicationen vom 1. Mai und 15. Juni d. J. eingestellt.

St. Gallen, den 5. October 1874.

[1363-R]

Die Generaldirection.

Schweizerische Nordostbahn.

Winterthur-Coblenz.

Bau-Ausschreibung.

Die Ausführung nachfolgend veranschlagter Unterbau-Arbeiten auf den Strecken Winterthur-Embrach und Eglisan-Rheinsfelden der I. Section der Linie „Winterthur-Coblenz“ wird hiemit zur freien Bewerbung im Submissionswege ausgeschrieben.

	1. Loos	2. Loos	5. Loos
a. Erdarbeiten	Fr. 138,000. —	Fr. 112,300. —	Fr. 410,000. —
b. Stützmauern	17,600. —	—	—
d. Brücken etc.	87,000. —	101,000. —	282,000. —
e. Wegbauten	2,700. —	6,600. —	3,500. —
g. Beschotterung	64,800. —	24,800. —	49,000. —
h. Verschiedenes	15,900. —	12,300. —	37,500. —
Total	Fr. 326,000. —	Fr. 257,000. —	Fr. 782,000. —
Länge des Looses in Kilom.:	5,596	5,420	5,6873

Pläne, Voranschläge und Bedingungen können auf dem Sectionsbureau in Bülaach sowie bei Unterzeichnetem jederzeit eingesehen werden.

Angebote in Procenten des Voranschlages sind unter der Aufschrift: Bauangebots „Winterthur Coblenz“ schriftlich und versiegelt der Direction der Schweizerischen Nordostbahn in Zürich (Bleicherweg) bis spätestens Freitag den 23. October Abends einzureichen.

Rollbahnschienen können mieth-, Rollwagen und kleine Locomotiven aber kaufweise abgegeben werden.

Zürich, den 5. October 1874.

Im Auftrag der Direction d. Schweiz. Nordostbahn Der Obergeringieur für d. Bahnbau: Rob. Moser.

[H-5465-Z]

(H42314)

Gepresste Böden

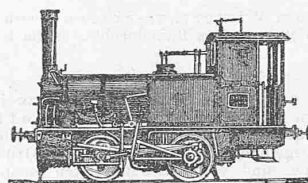
für Kesselschmieden liefert die **Friedrich-Wilhelms-Hütte** bei Troisdorf. (Höfen, Walzwerk, Maschinenfabrik und Bieherei.)

Eisenbahn-Oberbau-Werkzeuge

Bestere ich nach jeder Vorschrift unter Garantie.

[H-42608]

Theodor Keseling, Düsseldorf.



[1318-R]

Locomotiven für secundäre Bahnen und Bauunternehmungen in jeder Stärke und Spurweite nach dem vorzüglich bewährten System Krauss sind entweder vorräthig oder können längstens innerhalb 2 Monate billigst geliefert werden.

Prospecte werden auf Verlangen zugesendet.

Locomotiv-Fabrik Krauss & Co. in München.

Kleinere Locomotiven

für schmale und normale Spurweite liefert als Specialität seit 1860 die

Maschinenbau-Gesellschaft Heilbronn zu Heilbronn.

[H-3888-Z]

Blöcke und fertige Lager aus Phosphorbronze

sowie bestes englisches Weissmetall liefern ich billigst vom Lager. —

[H-42607]

Theodor Keseling, Düsseldorf.

Soeben in zweiter Auflage erschienen die bisher nicht in Buchhandel gekommenen

Rapports trimestriels

aux

Gouvernements des Etats qui ont participé à la subvention

de la Ligne du St-Gothard

sur la marche de cette entreprise

Période 1872—1873 Septembre

Preis Fr. 19. 50 Cts.

Da sich dieses einzige Werk über den Gotthardbahnbau voraussichtlich bald von Neuem vergriffen wird, sehen wir rechtzeitigen Bestellungen entgegen. Die vom Juni 1874 an erscheinenden Rapports mensuels liefern wir den Abonnenten der „Eisenbahn“ gratis.

Orell Füssli & Co. in Zürich.

Soeben hat die Presse verlassen:

KALENDER

für

Eisenbahn-Techniker

von

E. Heusinger von Waldegg Jahrgang 1875.

Preis Fr. 4. —

Zu beziehen durch

Orell Füssli & Cie.

Billig zu verkaufen im Ganzen oder

Einzel:

700 Tons

neue abgenommene Vignole-Schienen ohne Fehler, 34 Kilo per Meter schwer, mit Laeßen, Bolzen und Hakemägeln.

Frankirte Anfragen sub H 42420 an Haasenstein & Vogler Annoncen-Expedition in Köln erbeten.